



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
Marienplatz 8
80331 München

Antrag
30.06.2016

Keine Überraschungen bitte – die LHM schaut dem „Münchner Forum für Islam“ (MFI) auf die Finger

Ich beantrage:

Der Stadtrat beschließt: dem „Münchner Forum für Islam“ (MFI) wird auferlegt, dem Stadtrat alle sechs Monate über Fortschritte, aktuellen Planungsstand und finanziellen Stand etwaiger Moscheebau-Projekte in der LHM zu berichten.

Begründung:

Nach dem Aus des vom „Münchner Forum für Islam“ (MFI) projektierten großformatigen Islamzentrums hat das MFI weitere Planungen sowie neue Wege bei der Acquisition von Finanziers und Spendern für künftige Projekte angekündigt. Die Lokalpresse zitiert den federführenden Penzberger Imam Binjamin Idriz mit den Worten: „Wir dürfen nicht aufgeben, wollen das Projekt weiterhin verfolgen und Menschen im In- und Ausland mobilisieren, um dafür Geld aufzutreiben.“ (zit. nach: <http://www.merkur.de/lokales/muenchen/stadt-muenchen/muenchner-islamzentrum-projekt-gescheitert-6525755.html>; zul. aufgerufen: 30.06.2016, 0.52 Uhr; KR).

Sowohl das jetzt gescheiterte Projekt eines großdimensionierten Islamzentrums als auch das für den Gotzinger Platz geplante Vorgängerprojekt sorgten in der Öffentlichkeit für erhebliche Unruhe. Erinnerung sei nur an rund 65.000 Unterschriften, die der Islamkritiker Michael Stürzenberger für das von ihm initiierte Moscheebau-Volksbegehren beibringen konnte.

Als Motor einschlägiger Planungen in München konnte sich in den letzten Jahren das vom Penzberger Imam Binjamin Idriz geleitete „Münchner Forum für Islam“ (MFI) profilieren. Angesichts der Brisanz, die demonstrative Islam-Projekte entfalten können, liegt es im ureigensten Interesse der Stadtgesellschaft, dem MFI bei seinen Aktivitäten und Planungen ein wenig auf die Finger zu schauen und sich, besser noch, von ihm selbst aus erster Hand über seine laufenden Vorhaben, aber auch

b.w.

über die ihm zur Verfügung stehenden Geldmittel unterrichten zu lassen. Ein solches Vorgehen ist nicht unüblich – auch Vertreter anderer Institutionen wie etwa des in anhaltende Turbulenzen geratenen Klinikums München erstatten dem Stadtrat regelmäßig Bericht über offene Fragen und sorgen so für Transparenz.

Was einer Einrichtung wie dem Klinikum München recht ist, kann dem „Münchner Forum für Islam“ nur billig sein. Die parallele Ausfertigung eines Halb- oder Ganzjahresberichts, der über alle laufenden und projektierten Planungen sowie den zur Verfügung stehenden Etat informiert, wäre angemessen.

A handwritten signature in purple ink, appearing to be 'Karl Richter', written in a cursive style.

Karl Richter
Stadtrat